

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1927

238 (23.5.1927) Montagausgabe

Bezugspreis... Einzelpreise...

Badische Presse

Neue Badische Presse Handels-Zeitung Badische Landeszeitung

Karlsruhe, Montag, den 23. Mai 1927.

Eigentum und Verlag von... Chefredakteur: Dr. Walter Schneider...

Lindberghs Empfang in Paris

Riefige Begeisterung.

O Paris, 22. Mai. Lindbergh hat bei der Ueberquerung des Atlantischen Ozeans 6000 Kilometer in 33 1/2 Stunden...

Auf dem Flugplatz hatten sich gestern Abend etwa 150 000 Menschen angeammelt... Der amerikanische Botschafter Herrick...

(Einen ausführlichen Bericht Lindberghs über den Verlauf des Fluges siehe Seite 3.)

Amerika jubelt.

N.Y. New York, 22. Mai. Als am späten Nachmittag Lindberghs Landung in Paris...

Präsident Coolidge ließ durch den Pariser Botschafter an Lindbergh ein begeistertes Glückwunschtelegramm überreichen...

Dass alle Amerikaner im Bann des kühnen Fluges standen, spricht aus der Tatsache...

Deutsche Grüße an Lindbergh.

* Berlin, 22. Mai. Die Vereinigung ehemaliger deutschen Kriegsflieger...

„In aufrichtiger Freude über das Gelingen Ihrer kühnen Tat, beglückwünscht sie der Ring deutscher Flieger“.

Schwedens Glückwunsch.

II. Berlin, 23. Mai. König Gustav von Schweden hat Lindbergh telegraphisch die herzlichsten Glückwünsche zu seinem Erfolge ausgesprochen...

Mut und Technik.

Ein Einzelner über dem Weltmeer. — Fahrt gegen die Nacht. — Die Lehren von Kassel. — Von der „Empire of Scotland“ nach Karlsruhe.

W. Sch. Millionen haben ein und einen halben Tag an den Mann gedacht, der als Einzelner in einer kleinen Maschine das Weltmeer auf dem Luftweg bezwingen wollte...

Deutschlands Friedenswille.

Eine Rede Strejemanns.

II. Freiburg i. Sa., 22. Mai. Anlässlich einer von der Ortsgruppe Freiburg der Deutschen Volkspartei am Sonntag mittag veranstalteten Kundgebung...

Der Minister ging weiter auf die Beziehungen Deutschlands zu seinen Nachbarländern ein und betonte, dass man Deutschland, wenn man es als einen Friedensfaktor wünsche...

Zur Frage „Weltproduktion oder Eigenproduktion“ betonte Dr. Strejemann, dass wir für die Erhaltung heimischer Eigenwirtschaft alles tun müssten...

Der drohende englisch-russische Bruch.

v.D. London, 23. Mai. (Drahtmeldung unseres Berichterstatters.) In der politischen Lage scheint sich seit Samstag nichts geändert zu haben...

Der diplomatische Mitarbeiter des „Daily Telegraph“ fügt dieser, wie er sagt, ziemlich allgemeinen Auffassung hinzu...

Der Kommunismus in Frankreich.

II. Paris, 22. Mai. Beim 105. schweren Artillerieregiment in Bourges protestierte gestern eine Gruppe von 60 Reservisten gegen die Menage und Lang die Internationale...

Bei der Rede, in der Sarraut am Freitag seine Auffassung über die kommunistische Gefahr in der Kammer vertreten will, wird auch Poincaré zugegen sein...

Schwedens will mit Briand verhandeln.

F.H. Paris, 21. Mai. (Drahtmeldung unseres Berichterstatters.) Der russische Volkstommisär Tschitscherin, der sich noch immer in Südfrankreich befindet...

Es ist in diesem Zusammenhang die Feststellung ganz interessant, dass Lindbergh schon diesmal nur 24 Sonnenstunden gebraucht haben würde...

Wenn wir gewöhnlichen Sterblichen den Ozeanflug Lindberghs als eine ganz besonders heroische Tat empfinden, so mag das zu einem wesentlichen Teil in dem selbsterkennenden Gefühl begründet sein...

Der sozialdemokratische Parteitag

III. Kiel, 22. Mai. Der sozialdemokratische Parteitag in Kiel begann mit einer von mehr als 8000 Personen besuchten öffentlichen Kundgebung.

In der Hauptversammlung ergriff nach einer Begrüßungsansprache des Reichstagsabgeordneten Eggerstedt der Reichstagsabgeordnete Hermann Stöhr das Wort.

Die wenigen Monate des Bestbürgerblocks hätten schon deutlich gezeigt, wohin die Reise gehe, besonders auf außenpolitischem Gebiete, wo Herzt von Oberschlesien aus mitregiere.

Die offiziellen Parteiverhandlungen wurden dann unter Leitung des Parteivorsitzenden Wels eröffnet.

Im Anschluß an den ersten Verhandlungstag erfolgte ein Umzug durch die Stadt.

Weißblauer Bayerntag.

Der ehemalige Kronprinz Bayerns gegen den Unitarismus.

München, 22. Mai. Auf dem diesjährigen „Weißblauen Bayerntag“ des bayerischen Heimat- und Königsbundes, der Samstag und Sonntag in Hausham bei Schliersee abgehalten wurde,

Amerikanischer Kriegsschiffbesuch in Hamburg.

Hamburg, 21. Mai. Heute nachmittag sind die beiden amerikanischen Torpedobootzerstörer Tashwood und Case, aus dem Mittelmeer kommend, zu einem zehntägigen Besuch in Hamburg angekommen.

Für 30 000 Mark Wurst und Schinken verbrannt.

Berlin, 23. Mai. Am Sonntag entstand, wie die Morgenblätter melden, auf dem Boden des Hahles in der Landsbergerallee, in dem sich eine Fleisch- und Würstwarenfabrik befindet, Feuer.

Lindbergh über seinen Ozeanflug.

Der kühne Flieger schildert seine Reise. — Im Sturm allein über dem Atlantik. „Ist dies der richtige Weg nach Irland?“

F.H. Paris, 23. Mai. (Drahtmeldung unseres Berichterstatters.) Lindbergh beginnt im „Matin“ und im „Newport Herald“ mit der Schilderung seines geglückten Fluges von Newport nach Paris.

„Ich bin jetzt Gefangener des Botenpostens Herria, aber soweit ich beurteilen kann, glaube ich, daß ich mein Gefängnis und Paris lieben werde.“

Der Empfang, den man mir bereitet, der gefährlichste Teil meiner Reise

war. Wenn der Wind und der Sturm mit in derselben Nacht geschüttelt hätten wie die 30 000 Menschen, die mich empfingen, wäre ich nie nach Paris gekommen.

Eines muß ich vorweg nehmen, man spricht überall von meinem Glück. Das Glück genügt in solchen Dingen nicht allein.

In einem gewissen Augenblick war das Wetter so absehnlich, daß ich Lust hatte umzukehren.

Aber ich sagte mir, wenn ich umkehren würde, würde ich rückwärts ebenso schlimmes Wetter antreffen wie vorwärts, und deshalb ist es besser, fortzujehen und ich setzte fort bis nach Paris.

Sprechen wir etwas über mein Perisstop. Es gab mir zu keiner Klage Anlaß, auste mir aber auch nicht sehr.

Am schlimmsten war die Nacht.

Die Kälte machte sich fühlbar, aber darauf war ich vorbereitet. Ich hatte nur einen gewöhnlichen Fliegeranzug, aber die Fenster meiner Zelle schützte mich.

Preis fortzusetzen. Es war zu spät, um zurückzukehren. Der Motor arbeitete prachtvoll. Er machte 100 Meilen in der Stunde und dies erfreute mein Herz.

Ist dies der richtige Weg nach Irland?

Sie schienen mich mit Erstaunen wahrzunehmen. Vielleicht hörten sie mich nicht, vielleicht hörte ich sie nicht, vielleicht glaubten sie, daß sie es mit einem Verrieten zu tun hätten.

zum ersten Mal Land.

Ich erinnere mich nicht genau, um welche Zeit das geschah. Ich glaube, etwas weniger als 4 Uhr nachmittags. Es war ein festes Land.

Der Rest war dann nur ein Kinderspiel. Mein Weg war sorgfältig auf den Karten eingezeichnet, von dem Punkt an, auf dem ich die irische Küste erreicht hatte.

Sodann überflog ich den Kanal, bis ich ein neues Land erreichte.

Diesmal war es der Kontinent.

Ich flog etwas abseits von Cherbourg. Ich kam dann über die Seine und folgte ihrem Lauf. Ich bemerkte daß es in Frankreich etwas später Tag wird als in Newport.

Hier muß Le Bourget sein.

dauchte ich. Kaum hatte mein Flugzeug das Land berührt, als eine Menschenmenge auf mich zuströmte. Ich begriff sofort, daß Todesgefahr für die Menge bestand.

der Transoceanflug eines Tages etwas regelmäßiges und normales sein wird. Das ist nur eine Geldfrage.

Lindbergh fuhr gestern Abend auf das Flugfeld Le Bourget, um seinen Apparat zu besichtigen.

Solitude-Rennen 22. Mai 1927

III. Meisterschaftslauf für Kraftäder (A.D.A.C.)

Conti siegt wiederum

bei diesem bedeutenden, von internationalen Fahrern bestrittenen Rennen in den Klassen:

- Maschinen bis 175 ccm: Gelss auf D. K. W.
Maschinen bis 250 ccm: Scherrer auf N.S.U.
Maschinen bis 500 ccm: Soenius auf B. M. W.
Masch. m. Bwg bis 1000 ccm Dobler auf New Imperial

Ausserdem 4 zweite Preise im Hauptrennen
3 dritte Preise

Die Gaumeisterschaft des A.D.A.C. Gau XII errangen

- Gehring auf U. T.
Theobald auf Viktoria mit Bwg.
Sämtliche auf

Continental

Kraftrad-Reifen



er sehr stimmungsvooll zu Gehör brachte. Der 'Niedertranz'... (40 Sänger, Chorleiter R. Haug) verriet in dem Pausenchor...

In Gruppe II, erschwerter Volksgefang, kam zunächst der Männergesangverein Freiburg-Günterstal (34 Sänger, Chorleiter W. Mayer) aufs Podium. 'Die Drossel im Wald'...

Gruppe III, Kunstgefang, wies nur einen Verein, nämlich den 'Niedertranz' Ffzheim (55 Sänger, Chorleiter Ernst Muffler) auf.

In der Quartettklasse sang das Rießer-Quartett Kuppenheim Paulis 'Fährmanns letzte Fahrt'. Acht junge Sangesbrüder...

Mit viel Hingabe sangen die 24 Sänger des 'Niedertranz' Rittersburg (Chorleiter W. Hanger) 'Zum Rhein'...

Nach dem Mittagessen gedachte man vor dem Kriegerdenkmal der Gefallenen und dann bewegte sich der Festzug mit 40 Nummern...

Preisverteilung.

Diese wurde nach den neuen Bestimmungen des Badischen Sängerbundes vorgenommen. Es gab erste und zweite Preise mit Diplom und Ehrenpreise...

In der Gruppe Ia, Leichter Volksgefang, erhielten 1. Preise: 'Frohinn' Ottenhöfen (65 Punkte); 'Eintracht' Griesheim (61 Punkte)...

In Gruppe Ib, Leichter Volksgefang, erhielten 1. Preise: 'Niedertranz' Saulach (62 Punkte); 'Frohinn' Oberhamersbach (59 Punkte)...

In Gruppe II, Erschwerter Volksgefang, erhielten 1. Preise: 'Sängerbund' Burgheim (65 Punkte); 'Männergesangverein' Freiburg-Günterstal (64 Punkte)...

In Gruppe III, Kunstgefang, erhielt einen 1. Preis: 'Niedertranz' Ffzheim (64 Punkte).

In der Quartettklasse: 1. Preis: Fußisches Doppelquartett Offenburg (69 Punkte, beste Tagesleistung); Rießer-Quartett Kuppenheim (67 Punkte).

Sonderklasse: 'Eintracht' Urloffen 1. Preis (66 Punkte); 'Niedertranz' Rittersburg 2. Preis (48 Punkte).

Nach der Preisverteilung traten die meisten auswärtigen Sänger die Heimfahrt an. Am Abend folgte Festball und am Montag wird im Festgarten große Volksbelustigung sein.

Das Hardt-Musikfest.

Musikwettbewerb Dettingheim.

Beste Tagesleistung Instrumental-Musikverein (Feuerwehrkapelle) Durlach und Musikverein Karlsruhe mit je 14 Punkten.

Dettingheim, 22. Mai. (Von unserem Sonderberichterstatter.) Der Musikverein Dettingheim hielt am Sonntag ein Preiswettbewerb ab, das sehr gut besucht war.

der Wettstreit.

11 Kapellen gaben ihr Bestes, was von den Zuhörern dankend anerkannt wurde. Nach Schluß des Preiswettbewerbs rüstete schon alles für den am Nachmittage geplanten Festzug.

Festzug.

Dieser bildete den Glanzpunkt der ganzen Veranstaltung. Unendlich viel Mühe und Arbeit verursachte die Organisation des Zuges. Die 1. Abteilung verkörperte die Dettingheimer Spiele...

Die Preisverteilung.

Die Spannung des Tages löste sich, als am Abend das Preisgericht, bestehend aus den Herren Dörle und Kurt, beide von Freiburg i. Br., das Urteil verkündeten.

Schülerklasse: Arbeitermusikverein Durlach 17 Punkte, 1b-Preis.

Untere Landklasse: Musikkapelle Ejsental 16 Punkte, 1a-Preis; Turnvereinskapelle Malsch 15 1/2 Punkte, 1a-Preis.

Mittlere Landklasse: Feuerwehrkapelle Ottersweier 15 1/2 Punkte, 1a-Preis; Musikverein Sasbachwalden 18 Punkte, 1b-Preis; Musikverein 'Gehweiss' Rauenal 15 1/2 Punkte, 1a-Preis.

Obere Landklasse: Musikverein 'Frohinn' Spejart 18 Punkte, 1b-Preis; Musikverein Rotenfels 18 Punkte, 1b-Preis.

Untere Stadtklasse: Musikverein 'Eintracht' Karlsruhe 15 Punkte, 1a-Preis.

Obere Stadtklasse: Instrumental-Musikverein (Feuerwehrkapelle) Durlach 14 Punkte, 1a-Preis; Musikverein Karlsruhe 14 Punkte, 1a-Preis.

Ein glänzendes Fest hat der Musikverein Dettingheim hinter sich. Der Bevölkerung gebührt Dank für die tatkräftige Unterstützung.

Mannheim, 20. Mai. (Gaspreisrückgang.) Die Bürgerauschussung vom 20. Mai wird über eine Vorlage des Stadtrates Beschluß zu fassen haben, die den Gaspreis ab Juni um 2 Pfg. pro Kubikmeter erhöht.

Δ Raßfurt, 21. Mai. (Ein seltenes Jubiläum.) Gestern waren es 110 Jahre, daß das Gasthaus zum 'Schwarzen Adler' hier gegründet worden ist.

Im Kabinett, das um 9 Uhr begann, haben erste Künstler mitgewirkt, so das Künstlerpaar Köhler, Kammerjäger Pentwin und die Damen der Olga Mertens-Leger Tanzschule...

Im Zeichen der Wohltätigkeit.

300 Donaueschinger in Karlsruhe. — 12 000 Besucher auf dem Jahrmarsch für Jung und Alt. — Tanzturnier.

Karlsruhe, den 23. Mai 1927.

Obwohl der Wettergott am Morgen des gestrigen Sonntags ein fürchterliches Gesicht gezeigt hat, ließ er sich doch noch bewegen, mit den Karlsruheern und ihrem großen Wohltätigkeitsfest ein Einsehen zu haben.

Die Begrüßung der Donaueschinger.

Die Halle war ziemlich besetzt, denn die Gäste waren vollständig erschienen. Auf dem großen Podium war die Schülertafel platziert. Sie ließ ihre schneidigen Märsche mit wenig Pausen erklingen.

Bis abends waren 12 000 Besucher auf dem Jahrmarsch.

In den Nachmittagsstunden besaßen sich wieder verchiedene Ehrengäste ein, so unter anderem der Staatspräsident Dr. Trunk und seine Gattin und Frau Oberbürgermeister Dr. Finter.

das Tanz-Turnier

um die Meisterschaft von Karlsruhe hat. Die Turnierleitung lag in den Händen von Kurt Grotkopf. Die Siegerliste ergab folgendes Resultat: C-Klasse, 1. Preis Herr Eglinger-Frau Meier...

Im Kabinett, das um 9 Uhr begann, haben erste Künstler mitgewirkt, so das Künstlerpaar Köhler, Kammerjäger Pentwin und die Damen der Olga Mertens-Leger Tanzschule...

In allen Räumlichkeiten wurde bis in die erste Morgenstunde getanzt. Die frohen Massen gaben sich ungetrübter der Festesfreude hin.

Der Wiederplatz.

über dessen originelle Nachbildung wir schon kurz berichtet haben, bildete am Samstag und Sonntag einen besonderen Anziehungspunkt. Außer den schon genannten Firmen haben noch nachstehende Geschäfte hübsche Verkaufsstände aufgestellt...

Amiliche Anzeigen

Berkauf.

Zum Verkauf freigegeben sind: in Mühlheim (Baden) lagernde Maschinen für Metall- und Goldbearbeitung, darunter befinden sich Metalldrechsbänke, Bohrmaschinen, Spindelpresse, Ernterpressen...

Metallbauamt Freiburg i. Br., Zennendörferstraße Nr. 17. Tel. Nr. 2499.)

Muzholzversteigerung.

Bad. Forstamt Suckewald in Pforzheim versteigert unter Zugrundelegung der Zahlungsbedingungen vom 5. November 1926 am Dienstag, den 24. Mai ds. Jrs., mittags 12 Uhr, im Gasthaus zum Striden in Unterreichenbach (Naardt)...

Freiwillige Versteigerung.

Mittwoch, 25. Mai, 1/2 12 Uhr, Poststraße 47. 1. u. 2. aca. bar: 2 schöne Rotenbräunchen (schwa.), Beschlussschloß mit Wärmeh. Spiegel, 2 Beistühle...

Freiwillige Versteigerung.

Dienstag, 24. Mai, 2.30 Uhr, Wendstraße 19. part. 1. u. 2. aca. bar: 3 Schränke, Vertikal, 3 Polsterarmaturen mit 4 u. 6 Sesseln, Spiegel u. Konsolen...

Kaiser-Allee!

Solid gebautes Haus zwischen Scheffel- und Dorfstraße, bei hoher Anzählung, evtl. gegen bar, von Selbstverwalter zu kaufen gemäß. Best. Angebote unter Nr. 66907 an die Badische Presse.

Advertisement for Dr. Dralle's Lavendel-Seife. Includes text: 'Dr. Dralle's Lavendel-Seife erhält die Haut sammetweich und geschmeidig und gibt den Schmelz blühender Jugend.' and an illustration of a woman and a box of soap.

Carolus Freier

Detectiv-Roman

von

E. von Kraatz

Copyright by Moewig & Höllner, Verlag, Dresden.

(1. Fortsetzung.)

(Nachdruck verboten.)

„Ja, ja, natürlich!“ sagte der Geheimrat eifrig. Er hatte sich Eiderit gegenübergesetzt, schlug die langen, dünnen Beine übereinander und stemmte die Fingerspitzen zusammen. „Die Sache liegt so —“

Zweites Kapitel.

Nach einer Weile begann Altenau unruhig auf seinem Stuhl hin und her zu rutschen und öffnete den Mund, um etwas zu sagen. Aber seine Frau winkte ihm, zu schweigen.

„Was aber nicht viel sagen will“, warf der Geheimrat ein. „Den Schlaf meiner Frau zu stören, ist nicht so leicht. Sie kann wirklich von sich sagen: Denn ein ruhiges Gewissen, ist ein gutes Ruhehilfsmittel.“

„Ah!“ sagte der Detectiv überrascht. „Ein sehr sinniger Gedanke, das muß ich sagen. Wie schade, daß Sie die Steine gestern nicht darin vergraben haben! Da hätte der Dieb sie sicherlich nicht gefunden.“

Badisches Landestheater. Montag, 23. Mai 1927. Gastspiel Jovita Fuentes. Madame Butterfly.

Elektri-Grammophon. übertrifft Alles. Brunswick-Platten. H. MAURER.

I. Tenor. Streichquartett für erstklass. Stimmungsmusik.

Resi Waldstr. Heute. Der Mann mit den 100 PS. Reich sind, die in Liebe sterben.

Cabaret Wiener Hof. 10663. 6 Fasanenstraße 6. das gute grosse Maiprogramm.

Kurhaus Kaiserhof Nordseebad Borkum. Pension von 3.- Mk. an / liehendes kaltes und 312b warmes Wasser / Zentralheizung.

Lohnbücher. nach dem Muster der Südwestlichen Bauwerksberufsgenossenschaft empfohlen. Buchdruckerei Ferd. Thiergarten.

Bad Meinberg. Station. Horn-Bad Meinberg. Neue Wandelhalle. Teufoburger Wald.

Farren-Verfeigerung. Die Gemeinde Reudorf. Amt Bruchsal, verfeigert am Mittwoch, den 25. Mai 1927, vormittags um 10 Uhr im Farrenhof.

Darlehen. an Beamte, sowie Angehörige in abgeh. Stellung. Bad. Ankerbank.

Kaufgelegen. Gebr. Möbel. sowie Divan, Koffhaar, Matratze usw. fortwährend.

Schlafzimmer-Wilder. preiswert Wilder für alle Räume. Einraumung. Valentin Schuler's Kunsthandlung.

Badische Lichtspiele KONZERTHAUS. Montag, 23. bis Mittwoch, 25. Mai, jeweils abends 8 Uhr.

Gesucht. per sofort oder v. 1. 9. 27 bestehbare Logierzimmer mit Büro, Garage, Einfaß, mit oder ohne Wohnk., am liebsten Stadtcentrum, zu mieten oder zu kaufen.

Mars-Motorrad. mit Seitenwagen f. 600. zu vert. Ebenenabteil. ein. dreiradig u. kon. gefährt.

Küchenabfälle. Futterartoffeln zu kaufen gesucht. Angebote unter Nr. 76344 an die Badische Presse.

Mietgelegen. Geschäftsteile. Haus mit Stallung für Scherzgerät, oder Laden für Obst u. Gemüse, oder Buchdruckschmuck. Preisangebots u. Nr. 86260 an die Badische Presse.

und abends ins Excelsior. das Kabarett von Karlsruhe. Kein Weinzwang. Tanz. Eintritt frei.

„Alte Vinde“ 16 Bittel 16. Heute Schlachttag. Gemütlich. Nebenzimmer für Ver- ein. Gesellschaften usw. Vorzügliches Qualitätsweine, Sinner Tafelbier, Ph. Schmidt.

Pfannkuch. Für die Salatzeit.

Salatöl. Liter nur Mk. 1.00. Erdnußöl. Liter Mk. 1.40.

Salatöl. in Flaschen. Pfannkuch.

